



## Mittelohrentzündung

### **Wie äussern sich Ohrenschmerzen?**

Kleine Kinder oder Säuglinge reichen sich oft an die Ohren, sind weinerlich und schlafen sehr unruhig. Grössere Kinder können hingegen sagen, wenn sie Ohrenschmerzen haben. Oft haben sie zusätzlich eine Erkältung mit Schnupfen und Fieber. Durchfall und Erbrechen kann auch dazu kommen. Wenn es im Trommelfell ein Loch gibt, fliesst Eiter aus dem Ohr und häufig sind dann die Schmerzen besser.

### **Wie behandle ich die Ohrenschmerzen?**

Bei den ersten Symptomen der Ohrenschmerzen sollte für Kinder unter 2 Jahren während 1-2 Tage und bei Kinder über 2 Jahre während 2-3 Tagen Ibuprofen (z.b. Algifor oder Irfen) ganze Dosis alle 8 Stunden gegeben werden. Paracetamol (z.b. Dafalgan oder Ben-u-ron) kann als Schmerzreserve zusätzliche alle 8 Stunden angewendet werden. Die Nase regelmässig mit Kochsalzlösung gut spülen (siehe im Video unter Downloads Nasenspülung) zusätzlich können noch abschwellender Nasenspray (z.b. Nasivin oder Triofan - Achtung nicht länger als 7 Tage!) angewendet werden.

Zwiebel aufschneiden und ins Schlafzimmer stellen, Zwiebelwickel machen.

### **Wann gehe ich zum Arzt?**

- Bei fehlender Besserung nach 2-3 Tagen oder wenn schon vorher Eiter aus dem Ohr fliesst.
- Bei nicht senkbarem Fieber, trotz korrekter Ibuprofengabe.
- Unstillbaren Schmerzen, trotz korrekter Schmerzmittelgabe (Ibuprofen und Paracetamol).
- Schlechtem Allgemeinzustand
- Ständiges Erbrechen
- Kopfschmerzen trotz Schmerzmittel
- Schwellung im Bereich des Ohres